

Machbarkeitsstudie Eisenbahnnumfahung Bregenz



AUFGABENSTELLUNG DER MACHBARKEITSSTUDIE

- Ausarbeitung und Grobanalyse von Trassenkorridoren mit Anbindung an das bestehende Streckennetz zwischen:

Lochau/Lindau

Wolfurt (inkl. Güterbahnhof)

St. Margarethen (Schweiz)

- 2-gleisige, elektrifizierte Hochleistungstrecke (120 km/h)

UNTERSUCHUNGSBEREICHE

- Verkehr und Technik
- Raum und Umwelt
- Geologie und Geohydrologie

TUNNELBAUVERFAHREN

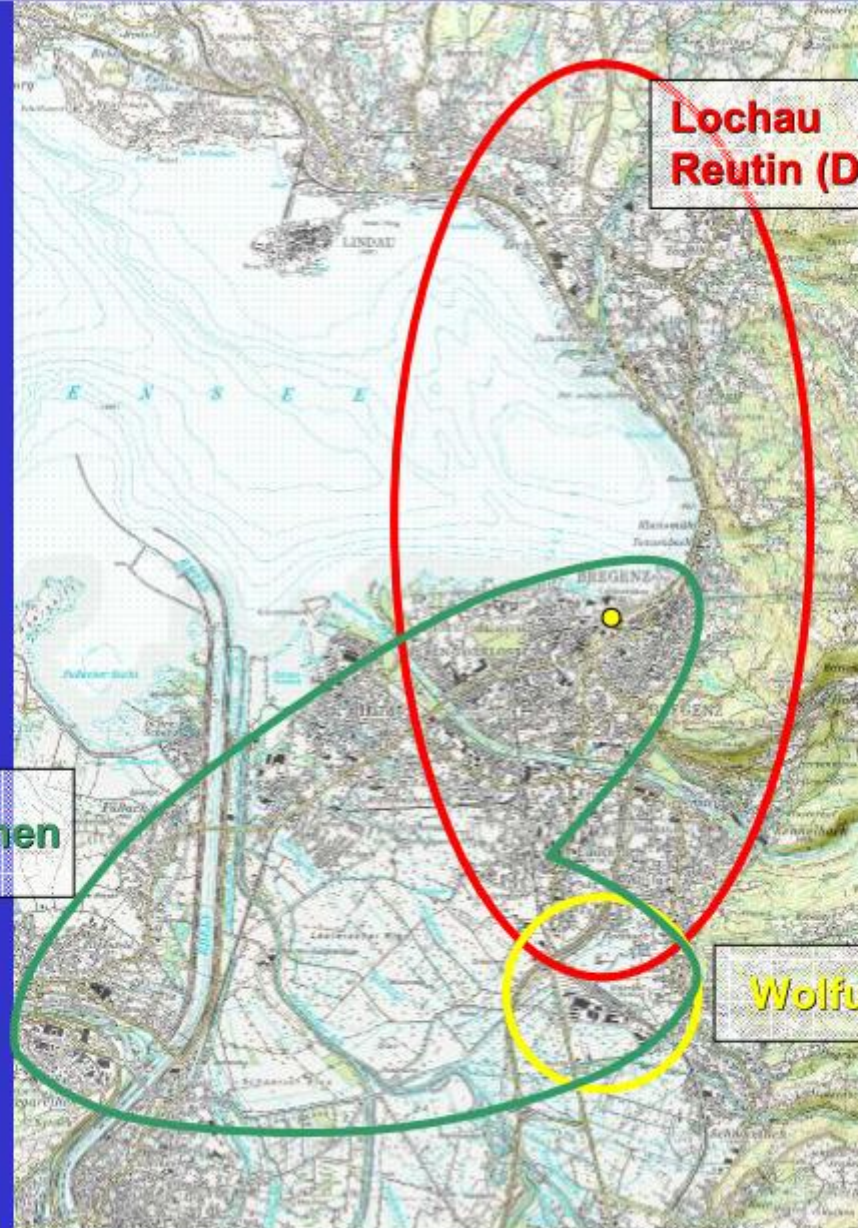
- Offene Tunnelbauweise
- Deckelbauweise
- Geschlossene Tunnelbauweise



TRANSEUROPÄISCHES NETZ (TEN)



Trassenbereiche



**Lochau
Reutin (D) - Bregenz - Wolfurt**

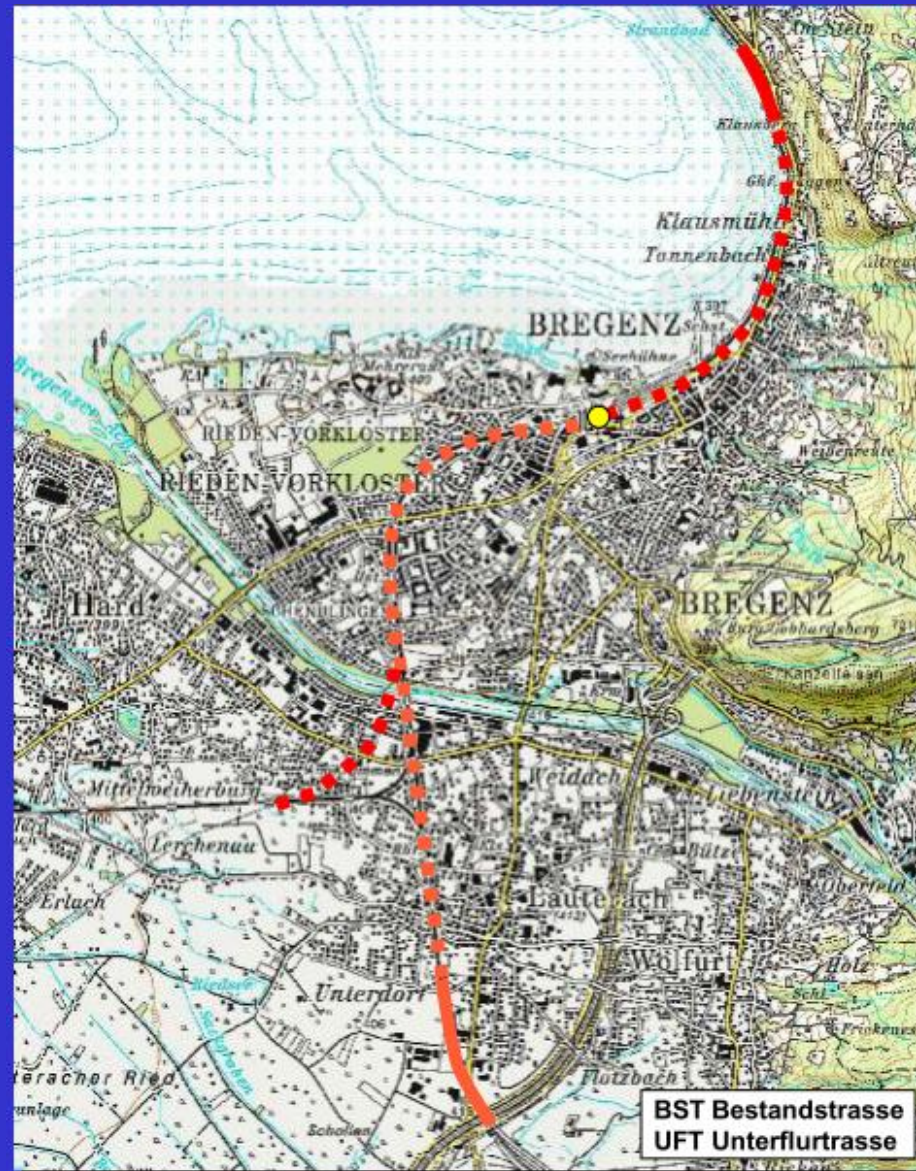
**Bregenz
Wolfurt - St. Margarethen**

Wolfurt (Güterbahnhof)



Szenario 1

Seeufer



Szenario 2 Hanglage



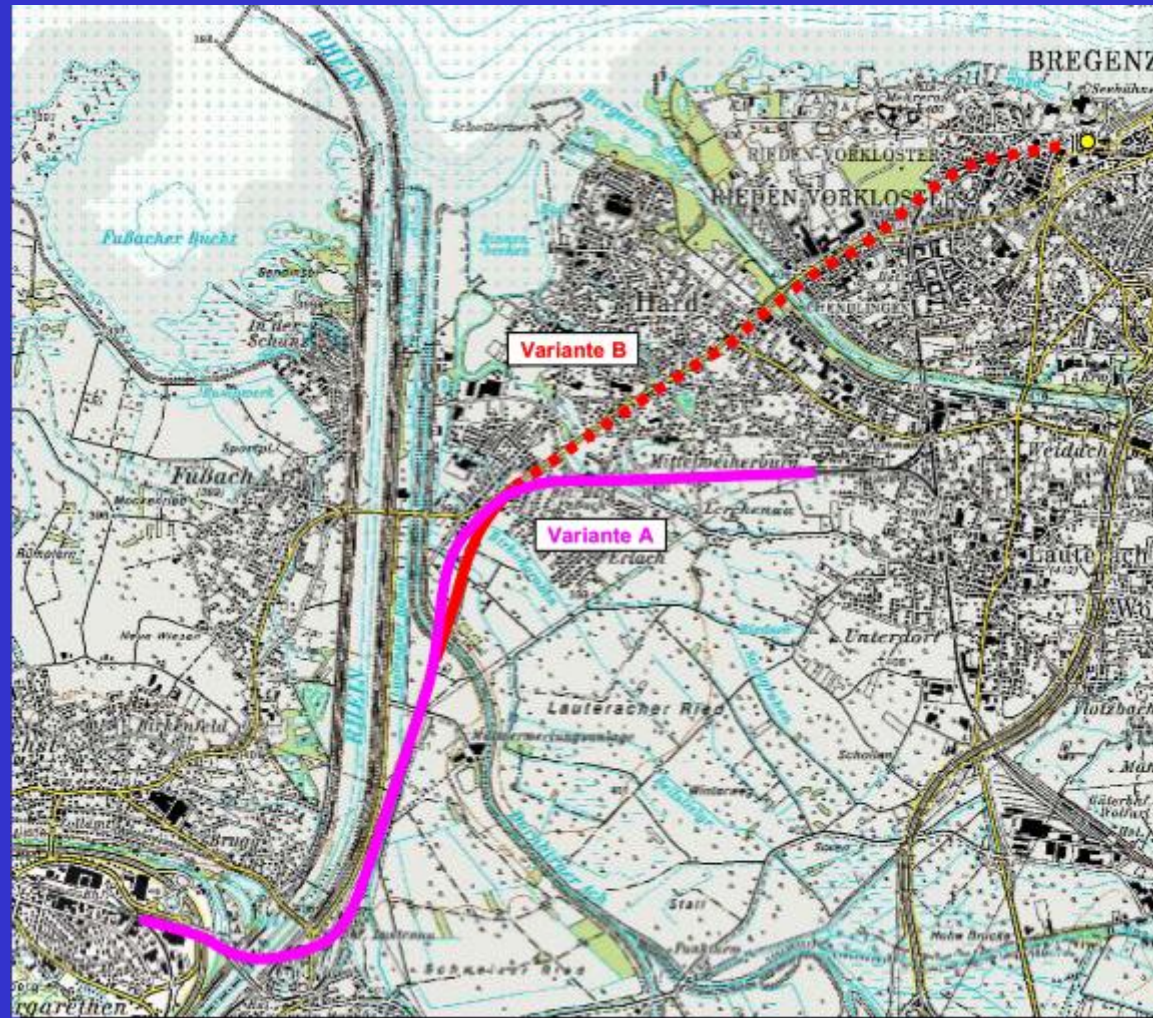
Szenario 3

Pfändertunnel



Variante A+B

Anbindung Schweiz



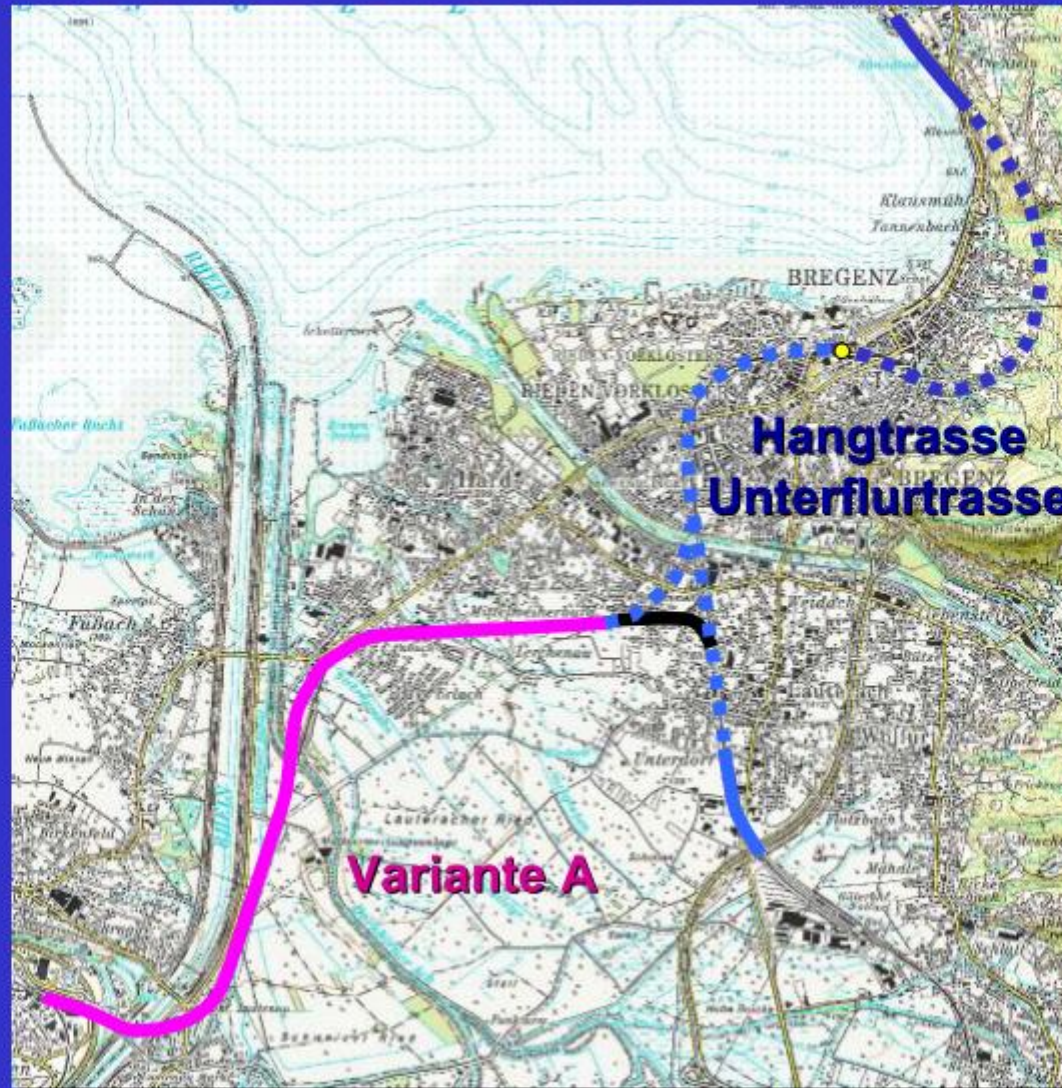
GESAMTBEWERTUNG

Unter Berücksichtigung der Kriterien

- Bau
- Betrieb
- Sicherheit
- Immissionen
- Boden
- Klima
- Kosten
- Erschließung
- Realisierung
- Siedlungen
- Naturraum
- Wasser
- Überschussmassen

wurde das Szenario 2 Hanglage derzeit als vorteilhafteste Trasse ermittelt.

SCHLUSSFOLGERUNG UND EMPFEHLUNG



SCHLUSSBEWERTUNG UND EMPFEHLUNG

- **Bestvariante Strecke Lochau - Bregenz - Wolfurt**
- **Untersuchungsbedarf aus heutiger Sicht
(Zwangspunkte, Vorschriften, Sicherheitskonzept,
Verkehrsbedarf, Umfeld)**
- **Mischverkehr (Personen- und Güterverkehr)**
- **Umsetzungsdauer / Phasen:
Genehmigungsverfahren, Ausschreibungsverfahren,
Errichtungsphase, Probetrieb und Abnahme**

**Zierl Consult ZT GmbH
Mühlgasse 21
6700 Bludenz**

**bludenz@zierl.cc
www.zierl.at**

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

